

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 01.12.2021 wurde das Verfahren für den Bebauungsplan Nr. 120 Nördlich Neye eingeleitet. Neben einem Geltungsbereich mit einer Gesamtfläche von rund 3,1ha wurden zudem die städtebaulichen Ziele wie folgt festgesetzt:

- Neuschaffung von Wohnbauflächen in Form von Ein-Zwei- Mehrfamilienhäuser, Mietwohnungen, sozialer Wohnungsbau – barrierefrei
- Normgerechte Erschließung des Plangebietes über die Egener Straße

Aufbauend auf das Einleitungsverfahren für den o.g. Bebauungsplan folgte in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 30.03.2022 der Beschluss, dass die Verwaltung damit beauftragt wurde, ein Konzept zur klimafreundlichen und wirtschaftlichen Gestaltung des Neubaugebietes „Neye-Nord“ zu erstellen, bzw. erstellen zu lassen. Dieses dient dann als Leitfaden für die Erschließung des Gebietes, sowie zukünftiger Neubaugebiete auf dem Gebiet der Hansestadt Wipperfürth.

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 14.09.2022 werden den anwesenden Ausschussmitgliedern die klimafreundlichen Handlungsmöglichkeiten seitens der angefragten Büros im Rahmen mündlicher Vorträge präsentiert.